

*aufseierentlich*

Sonntag, 24. November 1974, 17 Uhr  
in der Kreuzkirche zu Dresden

KREUZCHORAUFFÜHRUNG

Johannes Brahms

# ● *Ein Deutsches Requiem*

für Soli, Chor und Orchester

Ausführende:

Renate Krahmer, Sopran – Siegfried Lorenz, Bariton

Dresdner Kreuzchor, Dresdner Philharmonie

Kreuzorganist Herbert Collum, Orgel

Leitung: Kreuzkantor Martin Flämig

Vor dem Requiem:

**Mitten wir im Leben sind**

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Motette für achtstimmigen Chor

● Mitten wir im Leben sind mit dem Tod umfassen. Wen seh'n wir, der Hilfe tu, dess' wir Gnad erlangen? Das bist du, Herr, alleine! Uns reuet unser Missetat, die dich, Herr, erzürnet hat. Heiliger Herre Gott! Heiliger, starker Gott! Heiliger, barmherziger Heiland! Du ewiger Gott, laß uns nicht versinken in des bitteren Todes Not! Kyrie eleison.

Mitten in dem Tod anfiht uns der Höllen Rachen. Wer will uns aus solcher Not frei und ledig machen? Das tust du, Herr, alleine! Es jammert dein' Barmherzigkeit unser Sünd' und großes Leid. Heiliger Herre Gott! Heiliger, starker Gott! Heiliger, barmherziger Heiland! Du ewiger Gott, laß uns nicht verzagen vor der tiefen Höllen Glut! Kyrie eleison!

Mitten in der Höllen Angst unser Sünd' uns treiben. Wo soll'n wir denn fliehen hin da wir mögen bleiben? Zu dir, Herr Christ, alleine! Vergossen ist dein teures Blut, das g'nug für die Sünde tut. Heiliger Herre Gott! Heiliger starker Gott! Heiliger, barmherziger Heiland! Du ewiger Gott, laß uns nicht entfallen von des rechten Glaubens Trost. Kyrie eleison!